

Bekanntgabe der zur Trinkwasseraufbereitung verwendeten Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gemäß § 16 (4) der Trinkwasserverordnung des von den Stadtwerken Bad Münstereifel gelieferten Trinkwassers

Nach § 16 Absatz 4 der am 1. November 2011 gültigen „Ersten Verordnung zur Änderung der Trinkwasserverordnung vom 3. Mai 2011“ – TrinkwV 2011, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt Jahrgang 2011, Teil I, Nr. 21 (BGBl. I S. 2379), sind alle verwendeten Aufbereitungsstoffe regelmäßig einmal jährlich den betroffenen Anschlussnehmern und Verbrauchern schriftlich bekannt zu geben.

I. Versorgungsbereich Olefwasser

Der Wasserverband Olefital, 53938 Hellenthal, gibt bei der Aufbereitung des aus der Olefalsperre gelieferten Trinkwassers die folgenden Aufbereitungsstoffe zu:

Stoffname	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Verwendungszweck
Chlor	7782-50-5	231-959-5	Desinfektion
Natriumhypochlorit	7681-52-9	231-668-3	Desinfektion
Calciumcarbonat	471-34-1	207-439-9	Einstellen der Säurekapazität Einstellen des pH-Wertes Entfernung Eisen u. Mangan
Natriumhydroxid	1310-73-2	215-185-5	Einstellen des pH-Wertes
Calciumhydroxid	1305-62-0	215-137-3	Einstellen der Säurekapazität
Kohlenstoffdioxid	124-38-9	204-696-9	Einstellen der Säurekapazität
Polyaluminiumhydroxid- Chlorsulfat	39290-78-3	254-400-7	Fällung, Flockung
Sauerstoff	7782-44-7	231-956-9	Einsatz bei Bedarf Sauerstoffanreicherung
Anthrazit			Entfernung v. Partikeln
Quarzsand	-----	-----	Partikelentfernung
Dolomit (halbgebrannt)	CaCO ₃ : 417-34-1 MgO : 1309-48-4	CaCO ₃ :207-439-9 MgO : 215-171-9	Einsatz bei Bedarf Einstellen des pH-Wertes Einstellen der Säurekapazität Entfernung Eisen u. Mangan
Kaliumpermanganat	7722-64-7	231-76-03	Einsatz bei Bedarf Oxidation

Der Versorgungsbereich Olefwasser umfasst:

Kernstadt Bad Münstereifel

Nordstadt mit den Ortsteilen

Arloff
Eschweiler
Iversheim
Kalkar
Kirspenich
Nöthen mit folgenden Straßen:
Nöthener Mühle,
Am Stockert

Südstadt mit den Ortsteilen

Berresheim
Effelsberg
Eichen
Eicherscheid
Ellesheim
Esch
Hilterscheid
Holzem
Honerath
Houverath
Hünkhoven
Hummerzheim
Kop Nück
Langscheid
Lanzerath
Lethert
Limbach
Lingscheiderhof

Mahlberg
Maulbach
Mutscheid
Neichen
Nitterscheid
Odesheim
Ohlerath
Reckerscheid
Rodert
Rupperath
Sasserath
Sasserather Heide
Scheuerheck
Scheuren
Schönau
Soller
Vollmert
Wald
Willerscheid

II. Versorgungsbereich Weißenstein

Der Versorgungsbereich Weißenstein umfasst die Ortschaften Weißenstein, Bergrath und Witscheiderhof.
Vom Wasserbeschaffungsverband Hermesberg wird zum Zwecke der Desinfektion Chlordioxid zugegeben.

Stoffname	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Verwendungszweck
Natriumchlorit	7758-19-2	231-836-6	Zur Herstellung Chlordioxid (für die Desinfektion)
Salzsäure	7647-01-0	231-595-7	Zur Herstellung Chlordioxid (für die Desinfektion)

III. Versorgungsbereich Gierscheid

Der Versorgungsbereich Gierscheid umfasst die Ortschaften Nöthen, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach.
Zum Zwecke der Desinfektion wird das Wasser mit ultraviolettem Licht bestrahlt.

Stoffname	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Verwendungszweck
UV-Licht			Desinfektion

Die aufgelisteten Stoffe sind zugelassen gemäß Trinkwasserverordnung § 11.